

Felix-Klein-Gymnasium Göttingen



Kleiner Felix



Start am FKG

WIR-Konzept

Unsere Ziele

Um den neuen Schülerinnen und Schülern aus der Grundschule einen möglichst entspannten Übergang zu ermöglichen, haben wir ein spezielles Konzept für die Eingangsphase der 5. Klassen entwickelt: Das WIR-Konzept – Wege zum Integrieren und Regeln, das auf dem Programm „Lions Quest – Erwachsen werden“ beruht, soll die Integration in unsere Schule und in die neue Klasse erleichtern und das Entstehen einer guten Klassengemeinschaft unterstützen. Wichtig ist ein freundlicher und vertrauensvoller Umgang miteinander, der eine positive Lernatmosphäre schafft.

Diesem Ziel liegt die Überzeugung zugrunde, dass Lernen am ehesten erfolgreich ist, wenn jedes Kind sich wohl, d. h. angenommen, ernst genommen und aufgenommen fühlt.

Gleichzeitig werden in dieser Einstiegsphase bewusst die Eltern von Anfang an einbezogen, um so die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule zu schaffen.

Kennenlertreffen

Die Klassenlehrerteams laden zu einem nachmittäglichen Kennenlertreffen mit den Eltern und Kindern ein, das vor dem ersten Elternabend stattfindet.

Klassenlehrertage

Die ersten Tage verbringen die Kinder mit ihrem Klassenlehrerteam und ihren Paten. Spiele und Übungen zum Kennenlernen sowie eine

Entdeckungstour durch Schule und Schulgelände bestimmen neben allgemeinen Infos und Organisatorischem die Gestaltung dieser Tage.

Klassenfahrt

Am Anfang des Schuljahres, meistens in der vierten Schulwoche, gehen alle 5. Klassen gemeinsam mit ihrem Klassenlehrerteam und den zwei Paten auf Klassenfahrt.

Klasseneinteilung

Auch mit der Klasseneinteilung versuchen wir zu einem möglichst reibungslosen Übergang von der Grundschule ins FKG beizutragen. So können die Kinder drei Wünsche zu Mitschülern äußern. Eine Besonderheit an unserer Schule ist, dass die Klassen, unabhängig von ihrer Fremdsprachenwahl, bis zum Ende des 10. Jahrgangs zusammenbleiben.

Klassenlehrer

Jede Klasse wird von einem aus zwei Klassenlehrerinnen oder -lehrern bestehenden Team geleitet. Die Lehrerinnen und Lehrer unterrichten möglichst mehrere Fächer in der Klasse, damit ein intensiver Kontakt und Austausch mit den Kindern gewährleistet ist.

Paten

Jede 5. Klasse hat eine Patin und einen Paten aus dem 9. Jahrgang. Die Paten sind für die Kinder in der Regel beliebte und wichtige große Freunde.

Gemeinsam mit dem Klassenlehrerteam planen und organisieren sie den ersten Schultag der neuen Fünftklässler. An der Klassenfahrt nehmen sie als Betreuer teil. Sie begleiten die Kinder bei Exkursionen oder Sportevents und helfen Feste gestalten.



Bus-Scouts

In der ersten Schulwoche helfen unsere Bus-Scouts den neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern, den richtigen Bus zu finden.

Profile

Bilinguale Klasse

In unserer bilingualen Klasse nehmen die Schülerinnen und Schüler im 5. und 6. Jahrgang an einer zweistündigen Zusatz-AG in Englisch teil. In dieser AG, in der Englisch als Unterrichtssprache verwendet wird, werden die Kinder durch z. B. Projektarbeit auf den bilingualen Unterricht vorbereitet, denn ab Klasse 7 werden Geschichte, Erdkunde, Chemie und Sport auf Englisch unterrichtet.

MINT-Klasse

Im Vordergrund dieser Profilbildung steht, das Interesse an mathematisch-naturwissenschaftlichen Fragestellungen zu wecken und die Begabungen der Schülerinnen und Schüler zu fördern.

In den Jahrgängen 5/6 findet hierzu eine zusätzliche Arbeitsgemeinschaft statt, in der die experimentelle Auseinandersetzung mit naturwissenschaftlichen Fragestellungen im Vordergrund steht. Ein besonderes Augenmerk liegt darauf, Inhalte interdisziplinär zu betrachten. Diese werden in Form von Projekten innerhalb und auch außerhalb der Schule – etwa dem DLR-School-Lab – erarbeitet. Ab Klasse 7 werden die Stunden im Rahmen des Profilunterrichtes in Mathematik und den Naturwissenschaften aufgestockt, damit die Methoden und Inhalte dieser Fächer intensiver vermittelt werden können.

Derartig vorbereitet erstellen die Schülerinnen und Schüler in Klasse 10 eine wissenschaftliche Poster-Präsentation zu einer selbstgewählten experimentellen Fragestellung.

Allgemeines Profil

In den Klassen mit allgemeinem Profil haben die Kinder zunächst keine zusätzlichen Profilstunden.

Ab Jahrgang 8 haben die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts (WPU) jedoch ebenfalls die Möglichkeit Schwerpunkte bzw. Profile zu wählen.

SpoTa

In der 5. und 6. Klasse können alle Kinder, auch die Schülerinnen und Schüler der bil- und MINT-Klassen, an der Sporttalente-Förderung (SpoTa) teilnehmen. Sportlich interessierte und talentierte Kinder erhalten in einer disziplinübergreifenden AG ein motorisches Grundlagentraining.

Für besonders leistungsorientierte Nachwuchssportler gibt es individuelle Trainingsmöglichkeiten in Zusammenarbeit mit den Stützpunkten und Vereinen, da das FKG „Talentschule des Sports“ und „Partnerschule des Leistungssports“ in den Sportarten Schwimmen, Basketball und Tischtennis ist.

Die Anmeldung für den Kurs „SpoTa“ gilt grundsätzlich für zwei Jahre.

Wahl der zweiten Fremdsprache

Ab der 6. Klasse lernen die Kinder Französisch, Latein oder Spanisch als zweite Fremdsprache. Die Wahl der zweiten Fremdsprache erfolgt zu Beginn des 2. Schulhalbjahres in Klasse 5.



Soziales Lernen

Mit dem Programm „WIR – Wege zum Integrieren und Regeln“ werden schon in der Einstiegsphase der Klasse 5 Weichen gestellt für ein positives Miteinander und das Entstehen einer guten Klassengemeinschaft. Sowohl in Klasse 5 als auch in Klasse 6 gibt es eine wöchentliche Klassenstunde, deren Ziel es ist, die Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler weiter zu entwickeln. Mit sozialen Projekten engagieren sich unsere Schülerinnen und Schüler in Göttingen, überregional und für unsere Partnerorganisation in Äthiopien.

Streitschlichter

In Klasse 5 werden Streitschlichterinnen und Streitschlichter ausgebildet, die Mitschülerinnen und Mitschülern helfen, mögliche Konflikte zu lösen.

MPT

Unser Mobbingpräventionsteam führt im 5. und 6. Jahrgang spezielle Klassenaktionen zur Mobbingprophylaxe durch.

Ganztagsangebot

Das FKG bietet ein umfangreiches Ganztagsangebot an. In zahlreichen Arbeitsgemeinschaften können so Kenntnisse und Fähigkeiten auf vielen Gebieten entwickelt werden. Die Teilnahme ist freiwillig. Von Montag bis Freitag findet bis 15.20 Uhr die HaZ (unsere verlässliche Hausaufgaben- und Lernzeit) statt. Unter Aufsicht einer Lehrkraft können die Schülerinnen und Schüler variabel an bis zu fünf Tagen in der Woche ihre Hausaufgaben anfertigen. Danach haben sie die Möglichkeit, in den durch unsere Schulsozialarbeiter betreuten Spiele- und Freizeitbereich zu gehen.

In der bilingualen und in der MINT-Klasse ist ein Nachmittagsunterricht verbindlich.

In den Klassen 5 und 6 erfolgt eine Unterrichtsvertretung in den ersten 6 Stunden.

Sollte eine AG einmal entfallen, so können die Kinder alternativ die HaZ besuchen, d. h. eine verlässliche Betreuung bis 15.20 Uhr ist gewährleistet.

Medienkompetenz

Im Zuge des Medienkonzeptes des FKG erlernen die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen den Umgang mit Computer und Programmen. Diese Einweisung findet in Modulen von jeweils drei bis vier Doppelstunden außerhalb des normalen Stundenplans am Nachmittag statt. AGs werden für diese Zeit ausgesetzt. Themen der Module sind in der 5. Klasse neben der Einführung in die Programme WebUntis und IServ die Einführung in die Grundlagen der Bedienung eines Computers sowie in die Grundlagen der Textverarbeitung und Textgestaltung. Im 6. Schuljahr ist die Einweisung in die Grundlagen der Tabellenkalkulation vorgesehen. Für den unterrichtlichen Einsatz stehen im Kleinen Felix zwei iPad-Koffer zur Verfügung.

Fördern und Fordern

Förder- und Förderprogramme sind in unserem pädagogischen Konzept von zentraler Bedeutung. Ein Rechtschreib- und ein Matheförderkurs helfen den Kindern, mögliche Schwächen auszugleichen.

Im Programm „Schüler helfen Schülern“ bieten speziell ausgebildete ältere Schülerinnen und Schüler Kindern der 5. und 6. Klassen bei Bedarf Förderunterricht an.



Schülerinnen und Schüler ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen werden gezielt mit mehreren Stunden wöchentlich in einer Sprachlernklasse gefördert.

Wichtig ist es uns auch, die Kinder durch interessenbezogenes, eigenständiges und selbsttätiges Lernen zu motivieren und zu fordern und ihre Stärken hervorzubringen. Dazu bieten wir außer den AGs auch Projekte im Rahmen der Begabungsförderung an, die allen interessierten und motivierten Schülerinnen und Schülern offen stehen. Auch unsere Lernwerkstatt hat das Ziel, den Kindern ein eigenverantwortliches Arbeiten in ihren Interessengebieten zu ermöglichen. Präsentationen einzelner Schülerinnen und Schüler oder Schülergruppen im Unterricht oder im Rahmen der jeweils einwöchigen Projektwoche im Jahrgang 5 und 6 stärken das Selbstbewusstsein der Kinder und ihre Freude an der eigenen Leistung.

Kooperation mit Eltern und Schülern

Eine tragende Säule unserer Schulgemeinschaft ist die aktive Zusammenarbeit mit den Eltern und den Schülern.

Der Förderkreis finanziert zahlreiche Anschaffungen oder Projekte, die das Schulleben bereichern, z. B. Spielgeräte oder die zahlreichen motivierenden Materialien in unserer Lernwerkstatt.

Die Schülerinnen und Schüler engagieren sich unter der Anleitung von Lehrkräften bei der Gestaltung und Betreuung der Lernwerkstatt und der Schülerbücherei im Kleinen Felix.

Feste

Feste stärken die Klassengemeinschaft und unsere Schulgemeinschaft. Regelmäßig finden am FKG Sport- und Schulfeste

jahrgangs- oder schulweit statt, u. a. der jährlich stattfindende Adventsbasar zugunsten unserer äthiopischen Partnerorganisation.

Zusammenarbeit mit den Grundschulen

Eine enge Kooperation und ein beständiger Austausch mit den Grundschulen ist uns sehr wichtig, da wir so unsere Arbeit verzahnen und den Kindern den Übergang erleichtern können.

Gemeinsame Projekte wie Schnupperworkshops in Französisch, Latein und Spanisch, English Afternoons im FKG-Schulgarten und Englisch-, Deutsch- und Mathe-Workshops in unserer Lernwerkstatt ermöglichen es den Grundschulkindern, gemeinsam mit FKG-Schülerinnen und Schülern themenbezogen zu spielen und zu arbeiten.

Außenstelle Kleiner Felix

Um den Übergang von der Grundschule zu erleichtern, werden die Klassen 5 und 6 hauptsächlich im Kleinen Felix unterrichtet.

Gebäude und Außenanlagen

Die Außenstelle Kleiner Felix verfügt über eine Lernwerkstatt zum interessenbezogenen, eigenverantwortlichen und selbsttätigen Lernen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Im Pavillon steht ein Aufenthalts- und Freizeitbereich sowie eine Mensa zur Verfügung.

Unsere Schülerinnen und Schüler haben im Kleinen Felix auch eine eigene Bücherei, die von den „Bücherei-Kids“ betreut wird.



Der Schulhof lädt mit zahlreichen Spielgeräten, Ballspielplätzen, einem Erlebnisgarten mit Slackline-Möglichkeiten sowie einer Spielkiste für die Pausen zum Austoben und Spaß haben ein. Unser wolliges Maskottchen „Fluffy“ begleitet die Schülerinnen und Schüler die ersten zwei Jahre am FKG.

Anmeldung

Die Anmeldungen finden im Haupthaus des Felix-Klein-Gymnasiums, Böttingerstraße 17, 37073 Göttingen statt.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- die Geburtsurkunde
- das letzte Grundschulzeugnis im Original
- das Protokoll des ersten Elternberatungsgesprächs
- den Masernschutznachweis
- das Bronze-Schwimmabzeichen (sofern vorhanden)
- ein Passfoto des Kindes

Die Kinder sollten bei der Anmeldung persönlich dabei sein.

Wichtig: Bei der Anmeldung entscheiden die Eltern gemeinsam mit ihrem Kind, ob ihr Kind eine Klasse mit allgemeinem Profil, die bilinguale Klasse oder die MINT-Klasse, besuchen möchte und ob es an der Sporttalente-Förderung (SpoTa) teilnehmen möchte. SpoTa kann auch von den Kindern gewählt werden, die in der bil- oder MINT-Klasse sind. Sie müssen auch entscheiden, ob Ihr Kind das Fach Religion oder Werte und Normen belegen wird.

Einschulung

Die Einschulung findet um 8.00 Uhr in festlichem Rahmen und unter Mitwirkung des

Schulorchesters in der Aula des Hauptgebäudes statt. Bei dieser Veranstaltung werden Kinder und Eltern von Schulleiter und Koordinatorin sowie Eltern- und Schülervertretern willkommen heißen. Durch das traditionelle FKG-Begrüßungsspalier ziehen die neuen Fünftklässler anschließend zum Kleinen Felix.

Kontakt

Sollten Sie oder Ihr Kind noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich gerne an die Leiterin der Außenstelle Kleiner Felix, Frau Nadine Vögeding.

- Leiterin: Frau Vögeding Tel. 0551 400 2950 oder 400 3310
E-Mail: n.voegeding@goettingen.de
- Schulpädagoge: Herr Vehring
Tel: 0551 400 2921
E-Mail: n.vehring@goettingen.de
- Sekretariat: Frau von Vorkampff-Laué
Tel. 0551 400 2950
E-Mail: FKGaussen@goettingen.de
- Hausmeister: Herr Langhans
Tel. 0551 400 2899



www.fkg-goettingen.de
Felix-Klein-Gymnasium
Böttingerstr. 17, 37073 Göttingen
Außenstelle Kleiner Felix
Bürgerstr. 36, 37073 Göttingen

